Presseinformation

10. Juli 2007

Orth: Umfeld des Nationalpark-Zentrums neu gestaltet

Schaugarten-Projekt wurde realisiert

Mit der Errichtung des Nationalpark-Zentrums wurde das Schloss Orth an der Donau umfassend renoviert und erstrahlt seither in neuem Glanz. Im nahen Umfeld des Schlosses, im Burggraben und auf den Wiesenflächen, die jahrzehntelang nicht ausreichend gepflegt worden waren, bestand jedoch noch Handlungsbedarf.

Dieser Tage wurde nun ein Schaugarten-Projekt abgeschlossen, bei dem im ehemaligen Burggraben Geländemodellierungen vorgenommen, eine Naturwiese ausgesät und zahlreiche Obstbäume alter Sorten gepflanzt wurden. In neuen Hecken und Gruppen entlang der Zugänge zum Schloss kommen Wildsträucher (z. B. Wildrose und „Pfaffenkapperl“) sowie Wildobstsorten (u. a. „Dirndln“, Mirabelle, Quitte, Brombeere und Himbeere) zum Einsatz. Auch der Übergang vom Turnierhof zur Schlossinsel wurde neu gestaltet und gepflastert; Beete mit Zierstauden und zwei neu gesetzte Linden ergänzen diesen Bereich. Demnächst werden noch Rankgerüste mit verschiedenen Lianen der Au (Waldrebe, Hopfen, Wilde Weinrebe, Zaunrübe, Jungfernrebe) bepflanzt werden. Der neue Schaugarten um das Schloss Orth ist allen BesucherInnen zugänglich und soll naturnahes Gärtnern vermitteln.

Weitere Informationen: Nationalpark Donau-Auen GmbH, Schloss Orth, Telefon 02212/3450, e-mail nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at